

Information der betroffenen Personen nach Art. 13 DS-GVO
Verarbeitung von Bestellungen über Online-Shop

Verantwortlicher:

Medienhaus Lüneburg GmbH, Am Sande 16-20, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131 - 740-0, Web: www.mh-lg.de

Gesetzlicher Vertreter:

Jens Wiesemann, Wolf Bergmann, Christian von Stern

Datenschutzbeauftragter:

E-Mail: datenschutz@mh-lg.de

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Im Rahmen Ihrer Bestellungen über den Online-Shop verarbeiten wir Ihre Daten. Im Einzelnen geht es um

- die Abwicklung von Kundenbestellungen,
- das Verwalten von Zahlungsinformationen,
- sowie Informationen über Auftrags- und Lieferdaten.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO liegt vor. Die Anforderungen an die Einwilligung gem. Art. 7 Abs. 1-4 DS-GVO werden erfüllt.

Kategorien von Empfängern:

Intern (Ticketverkauf, Finanzbuchhaltung, Vertrieb)

Sonstige Empfänger (SOFORTÜBERWEISUNG (hier wird der Kaufvorgang über eine API mit dem Zahlungsdienstleister abgewickelt.) Es werden keine Zahlungsdaten im Shop-System gespeichert

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Vertragsdaten:

Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO für steuerlich relevante Unterlagen.

Zahlungsdaten:

Es werden keine Zahlungsdaten auf der Webseite gespeichert. Kauf per Rechnung oder SOFORTÜBERWEISUNG (hier wird der Kaufvorgang über eine API mit dem Zahlungsdienstleister abgewickelt.)

Bestelldaten Online-Shop:

Löschung erfolgt automatisch 28 Tage nach Bestelleingang im Online-Shop

Information der betroffenen Personen nach Art. 13 DS-GVO
Verarbeitung von Bestellungen über Online-Shop

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Keine Bestellabwicklung möglich.

Im Online Handel sind personenbezogene Daten notwendig, um einen Vertragsschluss herbeizuführen.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.